



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen – einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist im Rahmen des Verbundvorhabens **Klimawandelbedingte Mortalitäts- und Wachstumstrends als Grundlage für bundesweit vergleichende Baumarteneignungsbeurteilungen (MultiRiskSuit) / Teilvorhaben 6, Arbeitspaket 1.4.2: Aufbereitung von Bodeninformationen; Projektionen der Standortwasserbilanz; Überprüfung der Sensitivität von Trockenstressindikatoren** im Sachgebiet Intensives Umweltmonitoring der Abteilung Umweltkontrolle die Stelle der

Wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

zum 01.05.2025 befristet bis zum 31.12.2025 zu besetzen.

In dem Projekt werden als Grundlage für die Anpassung der Wälder an den Klimawandel verbesserte multikriterielle Eignungsempfehlungen für heute wichtige Baumarten erarbeitet. Hierfür werden im Verbundprojekt „Klimawandelbedingte Mortalitäts- und Wachstumstrends als Grundlage für bundesweit vergleichende Baumarteneignungsbeurteilungen“ (Kürzel: MultiRiskSuit) existierende Verfahren zur Baumarteneignungsbeurteilung aus allen Bundesländern zusammengestellt und verglichen. Entsprechend ergibt sich eine Pluralität der Eignungseinstufungen in den Ländern, die die Grundlage für die angestrebten Verbesserungen darstellen. Diese verbesserten Eignungsempfehlungen sollen für differenziertere strategische Waldbauplanungen und mittelfristige forstbetriebliche Entscheidungen bereitgestellt werden.

Ihre Aufgaben:

- Berechnung der Standortwasserbilanz für diverse Stichprobenpunkte sowie für (Teil-)Regionen für beobachtete und projizierte langjährige Mittel
- Empirische Neubewertung der baumartenspezifischen Trockenstressgrenzwerte der Standortwasserbilanz
- Überprüfung der Sensitivität verschiedener Wasserstressindikatoren (aus Standortwasserbilanz bzw. Wasserhaushaltsmodellierung abgeleitet) in Bezug auf Risikofaktoren und Zuwachs
- Anfertigung von Projektberichten sowie wissenschaftlichen Publikationen zur Dokumentation der Projektergebnisse

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Forstwissenschaften, der Hydrologie, der Umweltnaturwissenschaften, der Geographie oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Gute Kenntnisse in den Bereichen Datenmanagement, geographische Informationssysteme und gängiger Statistiksoftware
- Fundierte Kenntnisse in der Regionalisierung von Umweltdaten
- Fundierte Erfahrung in der Verwaltung und Verarbeitung sehr großer Datenmengen im Vektor- und Rasterformat
- Gute Kenntnisse im Bereich der Boden- und Standortkunde
- Gute Kenntnisse im Bereich Vitalität und Wachstum von Wäldern
- Vortragserfahrung im Rahmen von Konferenzen im wissenschaftlichen und angewandten Bereich

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie selbständiges Handeln und Flexibilität im Rahmen der Aufgabenstellung.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen.

Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des mobilen Arbeitens.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich; Mindestanforderung Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

Eingangsbestätigungen/ Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Für Bewerbungen per E-Mail nutzen Sie bitte unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung für Bewerberinnen und Bewerber](#).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 21.03.2025** unter Nennung des **Kennwortes „MultiRiskSuit_AP1.4 Trockenstressindikatoren“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Dr. Bernd Ahrends (Tel.: 0551/69401-202; bernd.ahrends@nw-fva.de). Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren beantwortet Herr Dr. Georg Leefken (0551-69401-112; Georg.Leefken@nw-fva.de).